

**Schmerzbegrenzung am Lebensende**  
**Offener Abend des Ambulanten Hospiz- und Palliativ-**  
**Beratungsdienstes Lippe e.V. in Bad Salzuflen**

Zu den größten Bedürfnissen von schwersterkrankten Menschen zählt es, keine Schmerzen erleiden zu müssen. Die Palliativmedizin hat auf diesem Gebiet in den letzten Jahren große Fortschritte erzielt. Diesem Thema widmet sich nun ein Offener Abend des Ambulanten Hospizdienstes Lippe, bei dem der Leiter der Schule für Pflegeberufe Herford/ Lippe und 1. Vorsitzender des Hospizdienstes, Andreas Lüdeke referieren wird. Im Anschluss besteht die Möglichkeit sich auszutauschen und Fragen an den Referenten zu richten.

Alle Interessierten sind am Dienstag, 19.07.2011, um 19.30 Uhr herzlich in die Gelbe Schule, Martin-Luther-Str. 2 in Bad Salzuflen, eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen erhalten Sie im Hospizbüro, Wenkenstr.63, Bad Salzuflen, Tel.:05222/3639310 oder unter [www.hospiz-lippe.de](http://www.hospiz-lippe.de).